(Angebotsschreiben – Einheitliche Fassung)

				(*)			
		e und Anschrift des E enname It. Handelsr		Ort: Datum: Tel.: Fax: e-mail: UStID-Nr.: HR-Nr.:			
	(Nam	e und Anschrift der \	Vergabestelle)	Registergericht:			
St	adt S	chneeberg, Sta	adtverwaltung	BImA-Nummer:			
	rkt 1	0,	•				
08	289 S	chneeberg					
	utsch						
	atson	laria					
	Ang	ebotsschreiber	1				
	Allg		•				
	Beze	eichnung der Ba	uleistung:				
		G	<u> </u>				
	Maßn	ahmennummer	Baumaßnahme Teilausbau der "Unteren Krankenhausstraße" in 08289 Schneeberg:				
			Ausbauabschnitte 1 und 2: Stra	aßen-, Kanal- und '	Wasserleitungsbauarbeiten,		
	Verga	abenummer	Leistung				
			Erd- und Tiefbauarbeiten für Gasleitung, EV-Kabel und Straßenbeleuchtung				
	Anle	arami dia Mantus					
	Ania	igen', die vertra	agsbestandteil werden Leistungsverzeichnis/Leistungspro	ogramm (Kurz- ode)	r Langfassung) mit den Preisen		
			sowie den geforderten Angaben u		Langlassung) fillt den i Teisen		
	П		Vertragsformular für Instandhaltur		sowie den geforderten Angaben		
		224	und Erklärungen	- Äd			
		224	Lohngleitklausel - Berechnung de	s Anderungssatzes			
		233	Nachunternehmerleistungen				
		234	Bieter-/Arbeitsgemeinschaft	zitäton ondoror linte	2 K D a la 190 a D		
		235 248	Verzeichnis der Leistungen/Kapaz		ernenmen		
		240	Erklärung zur Verwendung von He	oizprodukteri			
			Nebenangebot(e)				
	$\Box$						
	$\Box$						
		agen <sup>1</sup> , die der A	ngebotserläuterung dienen, ohne	e Vertragsbestand	teil zu werden		
		124	Eigenerklärung zur Eignung	<b>O</b>			
			Einheitliche Europäische Eigenerk	klärung			
		221 oder 222	Angaben zur Preisermittlung	-			
			_				

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

1	Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an. An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefristfrist gebunden.							
2	Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leis- tungsbeschreibung beträgt incl. Umsatzsteuer							
2.1	Die Gesamtsumme der jährlichen Vergütung gem. Instandhaltungsvertrag² beträgt incl. Umsatzsteuer  * nur ausfüllen, wenn den Vergabeunterlagen ein Instandhaltungsvertrag beiliegt			Euro*				
3	Anzahl der Nebenangebote				St.			
4	Haup nete	ot- und alle Ne Leistungen, d	ebenangebote <sup>3</sup> sow	die Abrechnungssumme für wie auf die Preise für angeord- der Preisermittlung für die ver-	%			
5	Anla - A	Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:  - Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), Ausgabe 2016,  - Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B						
6			sind für die zu verg nnis eingetragen un	gebende Bauleistung präqualifiziert und ir nter Nummer:	n Präqualifikati-			
		Name:		PQ_Nummer:				
		Name:		PQ_Nummer:				
		Name:		PQ_Nummer:				
		Name:		PQ_Nummer:				
	Ich bin/Wir sind kleines oder mittleres Unternehmen – KMU - (< 250 Beschäftigte und ≤ 50 Jahresumsatz bzw. ≤ 43 Mio Jahresbilanzsumme). <sup>4</sup>							
7	Ich/Wir erkläre(n), dass							
		ich/wir die Le	eistungen, die nicht en/Kapazitäten ande	en Betrieb ausführen werde(n). im Verzeichnis Nachunternehmerleistunger erer Unternehmer aufgeführt sind, im eigen				

Bei mehreren Instandhaltungsverträgen ist die Summe der jährlichen Vergütungen einzutragen.

3 Preisnachlass gilt nicht für Instandhaltungsangebot

4 Bietergemeinschaften gelten nur dann als KMU, wenn der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaften der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaften der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaften der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaften der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaften der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaften der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaften der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaften der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaften der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaften der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaften der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaften der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaften der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaften der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaften der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaften der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaften der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) der Bietergemeinschaften der Bieterge schaft erbracht wird, der/die als KMU einzustufen ist/sind.

## 8 Ich/Wir erkläre(n), dass

- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- ein nach der Leistungsbeschreibung ggf. zu benennender Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über die nach den "Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen: geeigneter Koordinator (Konkretisierung zu § 3 BaustellV) (RAB 30)" geforderte Qualifikation verfügen, um die nach Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz "oder gleichwertig" enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.
- ich/wir iede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf eine vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48b EStG) dem Auftraggeber unverzüglich in Textform mitteile/n.

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)
Ist
- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
- ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
- ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss,
nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,
wird das Angebot ausgeschlossen.